

Schwitzend der Kultur frönen

Vom 12. bis zum 16. Februar kann man im Odeon-Garten in Brugg saunieren – kulturelle Highlights inklusive.

Annegret Ruoff

Sauna in einem Wagen, mitten in der Stadt? Das passt. Bereits zum zweiten Mal lädt das Kulturhaus Odeon im winterlichen Garten während fünf Abenden zum Schwitzen und Schwatzen ein. «Aufgrund der geglückten Premiere im letzten Jahr haben uns viele Besucherinnen und Besucher gefragt, ob wir den Saunawagen nicht wieder nach Brugg holen könnten», sagt Sue Luginbühl, Co-Leiterin des Odeon. Das Kulturhaus kam der Bitte nach – und so kann man vom 12. bis zum 16. Februar wieder nach Lust und Laune saunieren.

Männergespräche in der Intimität der Rauchauna

Für die nötige Erholung zwischen und nach den Saunagängen sorgen Dusche, Ruhebereich und ein Feuer im Odeon-

Garten. Zudem kann man sich mit einer heissen Suppe verpflegen. Begleitet werden die Saunaaabende von viel Kultur. «Wir zeigen draussen auf einer Leinwand thematisch passende Kurzfilme», so Luginbühl. Damit die Ruhe nicht gestört wird, wird der Ton via Kopfhörer übertragen. «So kann man es sich mit einer Wolldecke am Feuer gemütlich machen.»

Im Zentrum steht der 2024 erschienene estnische Kurzfilm «Sauna Day» der Regisseure Anna Hints und Tushar Prakash. Er führt das Publikum in



Die Aargauer Schauspielerin Germaine Sollberger (links) ist zu Gast bei den Sauna Days im Odeon. Bilder: zvg

die Welt estnischer Männer, die nach einem harten Arbeitstag den dunklen, intimen Raum einer Rauchauna aufsuchen. Hinter ihrer harten Fassade ver-

birgt sich eine geheime Sehnsucht nach Verbundenheit. Bereits letztes Jahr wurde die Sauna im Odeon von einem Film von Anna Hints begleitet. In

«Smoke Sauna Sisterhood» stand damals die Gemeinschaft der saunierenden Frauen im Zentrum. «Wir haben sehr viele positive Rückmeldungen auf diese Kombination erhalten», sagt Sue Luginbühl. Für die Programmierung des kulturellen Teils zeichnet sich diesmal Olivia Groenke, stellvertretende Leiterin Cinema, verantwortlich.

Am Samstag, 15. Februar, findet um 18 Uhr der Odeon-Talk mit Schauspielerin Germaine Sollberger statt. Interviewt wird die ehemalige Odeon-Mitarbeiterin von Céline Werdelis – und zwar in der Sauna.

Sollberger erzählt dabei von ihrer Schauspielertätigkeit und ihrer Verbindung zur Sauna im Theaterstück «Die Nation». Dieses hat sie mit dem Kollektiv «L'Actif Post Helvetia» geschaffen. Nach dem Interview, das live aus der Sauna übertra-

gen wird, gibt's um etwa 19 Uhr unter dem Titel «Posthelvetische Soundscapes» eine Performance von Germaine und Lo. Während rund dreissig Minuten laden Germaine Sollberger und Lo Reichenbach die Saunierenden dazu ein, gemeinsam mit den Künstlerinnen «Heimatgefühle auszuschwitzen». Traditionelle Elemente aus Jodel und Talerschwingen treffen dabei auf elektronisches Echo. «Es wird sicher sehr eindrücklich», sagt Sue Luginbühl.

Geöffnet ist die Sauna von Mittwoch, 12. Februar, bis Freitag, 14. Februar, jeweils von 17 bis 21 Uhr, am Samstag, 15. Februar, ab etwa 19 Uhr und am Sonntag, 16. Februar, von 15 bis 19 Uhr. Am Mittwoch ist die Sauna Frauen vorbehalten, am Sonntag findet sie in Form einer Textilsauna statt. Weitere Informationen gibt es unter www.odeon-brugg.ch.